

18. Wahlperiode

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Joschka Langenbrinck (SPD)**

vom 15. August 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. August 2019)

zum Thema:

**Unterrichtsausfall an den Berliner Grundschulen im Schuljahr 2017/2018**

und **Antwort** vom 05. September 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. Sep. 2019)

Herrn Abgeordneten Joschka Langenbrinck (SPD)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über Senatskanzlei - G Sen -

**A n t w o r t**  
**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/20 602**  
**vom 15. August 2019**  
**über Unterrichtsausfall an den Berliner Grundschulen im Schuljahr 2017/2018**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Unterrichtsstunden mussten im Schuljahr 2017/18 an jeder einzelnen öffentlichen allgemein bildenden Grundschule in Berlin vertreten werden, welchen Anteil machten diese an den Gesamtunterrichtsstunden aus und was war der jeweilige Grund für die Notwendigkeit der Vertretung?

Zu 1.:

Im Schuljahr 2017/2018 wurden durchschnittlich 12,4 % der Wochenstunden an öffentlichen Grundschulen vertreten (aufgrund von z.B. personenbezogene Gründe: Krankheit, Kur, Mutterschutz; schulbezogene Gründe: Änderungen im Unterrichtsablauf durch Veranstaltungen, Klausuren, Praktika). Das sind 31.360 Unterrichtsstunden, die zur Vertretung angefallen sind. Für einzelne öffentliche Schulen können Angaben zum Unterrichtsausfall und Vertretungsunterricht mit Historie aus dem Schulporträt der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie entnommen werden:  
<https://www.bildung.berlin.de/Schulverzeichnis/>.

2. Wie viele Unterrichtsstunden mussten im Schuljahr 2017/18 an jeder einzelnen öffentlichen allgemein bildenden Grundschule in Berlin ersatzlos ausfallen und welchen Anteil machten diese an den Gesamtunterrichtsstunden aus?

Zu 2.:

Im Schuljahr 2017/2018 sind an den öffentlichen allgemein bildenden Grundschulen in Berlin durchschnittlich 4.960 Unterrichtsstunden pro Woche (2,0 % der zu erteilenden Wochenstunden) ausgefallen.

3. Wie oft hat jede einzelne öffentliche allgemein bildende Grundschule in Berlin auf Lehrkräfte aus der Vertretungsreserve zurückgegriffen, was war der jeweilige Grund und wie viele Unterrichtsstunden wurden von Lehrkräften aus der Vertretungsreserve an der jeweiligen Schule vertreten und welchen Anteil machten diese an den Gesamtunterrichtsstunden aus?

Zu 3.:

Der Vertretungsanfall und auch der Vertretungsunterricht werden jeweils nach einzelnen Kategorien erhoben. Es kann jedoch keine Aussage getroffen werden, welcher Grund des Vertretungsanfalls durch den Einsatz von Lehrkräften der Vertretungsreserve vertreten wurde.

Im Schuljahr 2017/2018 hatte die Vertretungsmaßnahme „Vertretungsreserve“ an öffentlichen Grundschulen einen Anteil von 7,2 % aller Maßnahmen. In Wochenstunden entspricht dies durchschnittlich einem Umfang von 1.910 erteilten Unterrichtsstunden durch Vertretungsreserve.

Berlin, den 5. September 2019

In Vertretung

Beate Stoffers  
Senatsverwaltung für Bildung,  
Jugend und Familie